

schaft, und außerdem fehlen seine Rückstände in der Versorgung. Auch hier geht es um die politische Auswertung. Man darf auf die öffentliche Kritik nicht verzichten und soll überlegen, wie dem Zurückbleibenden am wirkungsvollsten geholfen werden kann, damit er rascher vorwärtskommt und höhere Ergebnisse zum Nutzen der Gesellschaft und zu seinem eigenen Nutzen erzielt.

Die ständige politische Auswertung des Wettbewerbs ist eine wichtige Methode der sozialistischen Erziehung in der LPG und ist die ureigenste Angelegenheit der Parteiorganisation. Die Genossen in Boßdorf wollen das jetzt auch in die Hand nehmen. Die öffentliche Würdigung der guten Leistungen stärkt das Verantwortungsgefühl der Genossenschaftsmitglieder, macht ihnen voll bewußt, welchen Wert ihre Tat für die Gemeinschaft hat. Einige Parteiorganisationen von LPG berichten deshalb in Dorf Wandzeitungen, durch Flugblätter oder in Versammlungen regelmäßig allen Dorfbewohnern über den Stand des Wettbewerbes, über die Ergebnisse der verschiedenen Brigaden und heben die Leistungen der besten Genossenschaftsbauern hervor. Sie organisieren den Erfahrungsaustausch in der Genossenschaft, damit der eine vom anderen lernen kann. So wird der Wettbewerb zu einem wahrhaft politischen Kampfmittel.

Verluste ausgleichen

Sind sich die Parteiorganisationen in den LPG, sind sich die Genossenschaftsbauern schon voll bewußt, welche Verantwortung sie für die Versorgung der Bevölkerung unserer Republik tragen?

Viele Genossenschaften haben Verluste in der Schweinewirtschaft durch die Maul- und Klauenseuche und durch den harten Winter erlitten. Vielfach sind ihre Schweinebestände geringer als geplant. In der LPG in Boßdorf fehlen zum Beispiel 216 Schweine. Sind nun genügend Maßnahmen getroffen worden, um die Verluste auszugleichen, damit die Versorgung mit Schweinefleisch gesichert ist?

In Boßdorf wurden zusätzlich Sauen aus dem Mastbestand gedeckt und an Genossenschaftsmitglieder (im Austausch gegen ein Mastschwein) verkauft. Die

Ferkel werden dann den Bestand erhöhen. Mastschweine sollen erst mit höherem Schlachtgewicht abgegeben werden. Das sind goldrichtige Maßnahmen.

Aber der Wettbewerb in der Schweinefleischproduktion? Die Vergütung nach dem Endprodukt gilt auch in den Schweineställen in Boßdorf, und die Verluste im Winter trafen einige



Zeichnung: Hammann

Die junge Zootechnikerin Rosemarie Kühling, Kandidat unserer Partei, hat sich durch ihre gute Arbeit die Achtung aller LPG-Mitglieder in Boßdorf erworben

Schweinepfleger recht hart. Noch aber gibt es hier wie in vielen anderen LPG keinen Wettbewerb, der besonders darauf abzielt, die Verluste auszugleichen und auf jeden Fall den Plan zu erfüllen. Wettbewerb für die Erzielung höherer Schlachtgewichte in möglichst kurzer Zeit, für die Senkung der Ferkelverluste, für die Aufzucht von Ferkeln, Prämien für jedes Kilogramm Schweinefleisch, das zusätzlich erzeugt wird — die Parteiorga-

(Fortsetzung auf Seite 338)